

## ALLGEMEINE KURSBEDINGUNGEN

1. Durch Absenden (Abgabe) dieser Anmeldung erklärt der Anmeldende, an dem durch Ankreuzen ausgesuchten Kurs teilzunehmen.
2. Wird die Anmeldung nicht innerhalb 7 Tagen schriftlich abgelehnt, so ist zwischen dem Anmeldenden und der Segel- und Yachtsportschule die seglermanufaktur- nachfolgend Segelschule genannt- ein Vertrag zustande gekommen, der unten nach Art und Beginn näher bezeichnet ist. Aus diesem Vertrag haften beide Seiten für die Erfüllung ihrer Verpflichtungen.
3. Der Teilnehmer kann von seiner Anmeldung zum dem Kurs zurücktreten. Dies ist der Segelschule schriftlich anzuzeigen. Bei einem Rücktritt werden folgende Sätze berechnet:
  - a. Bis 28 Tage vor Kursbeginn: 10% der Kursgebühr
  - b. 27 bis 14 Tage vor Kursbeginn: 50% der Kursgebühr
  - c. Ab 13 Tage vor Kursbeginn: 90% der Kursgebühr
  - d. Bei Nichterscheinen oder Abbruch: 100% der KursgebührBei gleichzeitiger Abmeldung von mehreren Kursen muss die Stornierung bis 21 Tage vor Beginn des frühesten Kurses bei der Segelschule eingehen.
4. Sollte ein Kurs aus Gründen, die die Segelschule zu vertreten hat, nicht abgehalten werden können, so ist die bereits bezahlte Gebühr sofort zurückzuerstatten. Einen angebotenen Ersatzkurs muss der Anmeldende nicht annehmen. Weitere Ersatzansprüche bestehen nicht.
5. Die Kursgebühr wird nach Erhalt der Rechnung sofort fällig. Sie kann entweder in bar gezahlt oder auf das angegebene Konto überwiesen werden. Ratenzahlung ist auf besondere Absprache hin möglich.
6. Der Kursteilnehmer bleibt zur Zahlung der vollen Kursgebühr verpflichtet, auch wenn er nicht am Kurs teilnehmen kann oder diesen vor der Prüfung abbricht, es sei denn, die Segelschule träge hieran ein Verschulden.
7. Der Kursteilnehmer ist frei in der Wahl der angebotenen praktischen Ausbildungstermine. Ebenso können die theoretischen Unterrichtstermine innerhalb der Laufzeit des Vertrages gewählt werden. Ein Anspruch auf Ausbildungs- und Unterrichtstermine an bestimmten Wochentagen besteht nicht.
8. Der Teilnehmer ist frei in der Wahl der Prüfungstermine, die die Segelschule vorschlägt. Der gewählte Prüfungstermin muss jedoch innerhalb eines Jahres ab Kursbeginn liegen. Mit der Teilnahme an einer Prüfung gilt der praktische Teil des Kurses als abgeschlossen; unabhängig davon, ob die Prüfung bestanden wurde oder nicht. Weiterführende Ansprüche bestehen nicht.
9. Theoretische Prüfungen können bei Nichtbestehen wiederholt werden, lediglich die staatliche Prüfungsgebühr wird für die Teilnahme fällig. Teilnehmer am Kurs SBF- Binnen (Segel) können bei Nichtbestehen einer praktischen Prüfung gegen eine Gebühr von 100,- € für 4 Unterrichtsstunden erneut segeln und sich zur praktischen Prüfung anmelden.
10. Besteht der Teilnehmer die Theorieprüfung nach Prüfungsanmeldung durch die Segelschule nicht, können folgende Theoriekurse innerhalb von 12 Monaten einmal kostenlos wiederholt werden: SBF- Binnen (Motor), SBF- Binnen (Motor & Segel), SBF- See. Der Wiederholungswunsch muss mindestens 4 Wochen vor dem nächsten Kursbeginn bekanntgegeben werden. Dabei besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Kurstermin. Die Yachtschule behält sich vor, Termin und Raum selbst zu bestimmen. Die Frist beginnt einen Tag nach Beginn des ursprünglich gebuchten Kurses.
11. Erscheint der Kursteilnehmer unentschuldigt dreimal oder mehr nicht zu den von ihm gewählten Terminen für die Praxisausbildung, so kann die Segelschule den Ausbildungsvertrag ohne Ersatzansprüche kündigen. Abgesagt werden kann ein gewählter Ausbildungstermin von Montag bis Donnerstag bis 12:00 Uhr für den jeweilig folgenden Wochentag bzw. am Freitag bis 12:00 Uhr für Samstag und Sonntag. Bei unerwarteten Ereignissen wie Unfall, Krankheit etc. kann die Segelschule den Nachweis verlangen.
12. Bis zu drei Sturm- oder Flautentermine können bei Buchung eines SBF- Kurses (Binnen oder See) kostenlos wiederholt werden.
13. Die Segelschule hat das Recht, den Vertrag fristlos und ohne Ersatz-Ansprüche seitens des Teilnehmers zu kündigen, wenn dieser trotz Aufforderung ohne Schwimmweste segelt, oder den Anweisungen der Segellehrer / des Schiffsführers nicht Folge leistet. Eine Schwimmweste wird dem Kursteilnehmer für die Dauer der Ausbildung / des Törns zur Verfügung gestellt.
14. Die Segelschule behält sich das Recht vor, bei Nichterreichen der erforderlichen Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall werden die geleisteten Kursbeiträge in voller Höhe zurückgezahlt. Darüber hinausgehende Ersatzansprüche bestehen nicht.
15. Der Kursteilnehmer ist durch die Segelschule haftpflichtversichert. Schäden, die an den Schulungsbooten grob fahrlässig oder vorsätzlich durch den Kursteilnehmer verursacht werden, sind von diesem zu ersetzen.
16. Die im Zusammenhang mit dem Kurs erfassten Daten der Kursteilnehmer werden ausschließlich zur Durchführung des Kurses und zur Kundenbetreuung verwendet. Auf das Widerspruchsrecht des Kursteilnehmers nach § 28 Abs. 4 Satz 2 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) wird ausdrücklich hingewiesen. Die Segelschule verarbeitet und nutzt die personenbezogenen Daten nur zum Zweck der Vertragsabwicklung und Teilnehmerbetreuung sowie für eigene Werbeaktionen. Die Einwilligung in die Nutzung der Daten kann jederzeit widerrufen werden.
17. Für den Fall, dass der Kursteilnehmer nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort in das Ausland verlegt oder dieser im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist, wird für Ansprüche der Segelschule gegen den Kursteilnehmer der Gerichtsstand Leipzig vereinbart.
18. Sollte eine Regelung in diesen Kursbedingungen unwirksam oder nichtig sein, so sind beide Seiten verpflichtet, eine Bestimmung zu vereinbaren, die der unwirksamen oder nichtigen nach deren Sinn möglichst nahe kommt. Die übrigen Regelungen bleiben wirksam.